

[fol. 25v]

Außgab an Puechenthörr- holz

Heürigs Jars sein in beeden Molzheüsern 3097 Schaf
Waizen abgemolzen. Nemblichen im grossen
Molzhauß 249 Thörrn, warunder 2 zu 10 Schaf
vnnnd 247 Thörrn, iede 9 Schaf, dann im Neuen
Molzhauß 122 Thörrn, iede 7 Schaf, ain Thörr
in die ander zu $\frac{3}{4}$ Claffter Holz, *thuet*
278 $\frac{1}{4}$ Claffter

Dem Preuverwalter an seinem Amtsholz den
halben Thail Pueches, alß
15 Claffter

Ingleichem dem Preugegenschreiber
15 Claffter

Item dem Preumaister in sein Hauß das bewilligte
Jarholz Pueches
6 Claffter

Dann ist in der Ambts- vnnnd beeden Preühauß-
stüben 28 Claffter, wie auch in der Stattmühll
10 Claffter, Prunnhauß 4 vnd dem Kueffhauff¹³ 8 Claffter
verprendt worden, *thuet*
50 Claffter

Summa der Außgab an Puechenholz
364 $\frac{1}{4}$ Claffter

Resst daryber noch im Vorrath
3 $\frac{1}{4}$ Claffter

[fol. 26r]¹⁴

Einnamb an Lang Veichten Sudtholz

Laut fertiger Rechnung *fol. 27* ist an Veichten-
holz im Resst verbliben
1880 $\frac{1}{2}$ Claffter

¹³ Sic! Richtig ist „Kueffhauss“.

¹⁴ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 11, Anm. 4.